

Stoffplan 3. Klasse Pfarrei St. Andreas Uster

In Beziehung mit mir, mit Gott und der Mitwelt	Ich bin von Gott geliebt. Gott kommt mir entgegen und hilft mir, neu anzufangen. Ich kann bereuen und immer von Neuem auf die Liebe Gottes vertrauen. In der Eucharistie schenkt sich Gott mir, wie auch vielen Anderen. Durch ihn sind wir Gemeinschaft. Er schenkt uns Kraft, seine Liebe. - Meine Hände - Meine Fähigkeiten einsetzen und meine Grenzen annehmen. - Miteinander leben, helfen, teilen, verzeihen, versöhnen ... feiern.
Jesus-Geschichten	Nach der Bedeutung dieser Geschichten für unser Leben fragen. – Und: sie helfen uns, das Wesen der Eucharistiefeier und die Kommunion zu verstehen. - Die Hochzeit von Kana - Der römische Hauptmann - Zachäus - Speisung der 5000 - Die Fusswaschung - Das letzte Abendmahl - Die Emmaus-Jünger - Aussendung der Jünger
Vorbereitung zur Erstkommunion	Wir sind eingeladen. - Gemeinschaft: Taufe – Kirche - Symbole der Kommunion: Brot und Wein, - Mahlgesellschaft - Alter Bund und Neuer Bund - Wandlung - Lamm Gottes Ablauf der Liturgie Jesus will ganz in mein Leben eintreten. Er schenkt sich mir im Heiligen Brot. Seine Liebe macht mein Leben immer wieder neu.
Kirchenjahr	Adventszeit: Bräuche aus verschiedenen Ländern kennenlernen. Im Erstkommunionjahr liegt unsere besondere Aufmerksamkeit auf diesen Festen: - Palmsonntag - Hoher Donnerstag - Karfreitag - Ostern
Erstes Testament	Geschichten für das Verständnis der Eucharistie-Feier und für unser Leben: - Auszug aus Ägypten - Abraham und Sarah - Jakob - Josef und seine Brüder
Heilige	- Hl. Franziskus - Hl. Andreas
Miteinander feiern	Die Familien der Erstkommunionkinder sind zu verschiedenen Familiengottesdiensten und Versöhnungsfeiern speziell eingeladen. Die Kinder wirken mit in der Feier zu St. Martin. Wir feiern die Erstkommunion nach Ostern als Höhepunkt und als Start für einen Neuanfang mit Jesus. - Eine Woche später feiern wir gemeinsam unseren Dank an Gott.

Die Katechetinnen sind in der Ausgestaltung des Jahresplanes frei. Die grau unterlegten Themen werden auf jeden Fall bearbeitet.